

Kommunale Versorgungskassen
Westfalen-Lippe
kvw-Zusatzversorgung
Postfach 4629
48026 Münster

Antrag auf Überleitung / Gegenseitige Anerkennung von Versicherungszeiten

Bitte nur Kopien beifügen. Unterlagen nicht klammern oder heften.

Eine Überleitung ist nur notwendig, wenn Sie zuvor bei einer anderen Zusatzversorgungseinrichtung (ZVE) des öffentlichen oder kirchlichen Dienstes (Seite 3 Punkt 3) pflichtversichert waren. Ihre Versicherungsnummer entnehmen Sie bitte der Anmeldebestätigung.

Haben Sie Fragen? Dann sprechen Sie uns gerne an oder besuchen Sie unsere Homepage.

Teil 1 – von Antragsteller:in auszufüllen

Name, Vorname

ggf.Geburtsname

Straße, Hausnummer

Geburtsdatum

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Ich bin bei der kvw-Zusatzversorgung pflichtversichert seit: _____

Arbeitgeber

Mitgliedsnummer

Versicherungsnummer / AZ

Vorher war ich pflichtversichert bei folgender Zusatzversorgungseinrichtung (ZVE):

Name und Ort der ZVE*

ZVE-Schlüssel*

Versicherungsnummer

von (Datum)

bis (Datum)

Ich war außerdem pflichtversichert bei einer weiteren Zusatzversorgungseinrichtung (ZVE)/Ich habe Anwartschaften aus einem Eheversorgungsausgleich bei folgender ZVE:

Name und Ort der ZVE*

ZVE-Schlüssel*

Versicherungsnummer

von (Datum)

bis (Datum)

Ich beziehe eine Betriebsrente bzw. habe eine Betriebsrente beantragt:

ja

nein

Name und Ort der ZVE*

ZVE-Schlüssel*

Versicherungsnummer

*Den Ort der Zusatzversorgungseinrichtung und den zweistelligen ZVE-Schlüssel finden Sie auf Seite 3 (in Teil III, Punkt 3)

Hinweise zum Datenschutz:

Zur Erfüllung der den kvw übertragenen Aufgaben werden personenbezogene Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen verarbeitet. Informationen zum Datenschutz und Ihren damit verbundenen Rechten entnehmen Sie bitte der folgenden Internetseite unter <https://www.kvw-muenster.de/datenschutz-hinweise>. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Hinweise auch gerne per Post zu.

Datum, Unterschrift

Teil 2 – wird von der kvw-Zusatzversorgung ausgefüllt

An die auf Seite 1 unter 3. genannte ZVE mit _____Anlagen.

ZVE-Schlüssel: _____

Wir bitten um Überleitung der Versicherung/en.

Wir bitten um Anerkennung der Versicherungszeiten.

Datum

kvw-Zusatzversorgung, im Auftrag

Teil 3 – Hinweise der kvw-Zusatzversorgung zum Antrag auf Überleitung/ gegenseitige Anerkennung

1. Pflichtversicherung

Aufgrund von Überleitungsvereinbarungen zwischen den Zusatzversorgungseinrichtungen (ZVE) des öffentlichen und kirchlichen Dienstes werden auf Antrag frühere Versicherungsverhältnisse bei einer anderen der unter Ziffer 3 aufgeführten ZVE auf uns übertragen.

Dies gilt auch für Anwartschaften, die Ihnen im Zusammenhang mit einem durchgeführten Eheversorgungsausgleich von Ihrer/Ihrem geschiedenen Ehepartner:in übertragen wurden. Abweichend hiervon wurde mit der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) die gegenseitige Anerkennung der Versicherungszeiten ab 1. Januar 2002 vereinbart (z.B. für die Wartezeiterfüllung). Daher erfolgt keine Übertragung von Versicherungsverhältnissen. Die erworbenen Anwartschaften verbleiben bei der jeweiligen ZVE. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rentenfall gegebenenfalls auch einen Rentenanspruch gegenüber der VBL haben. Die VBL in Karlsruhe erkennt die bisher zurückgelegten Versicherungszeiten nach einem gesondert geschlossenen Überleitungsabkommen an.

Die Abwicklung der Überleitung von Anwartschaften erfolgt quartalsweise. Sobald die Überleitung vollzogen wurde, informieren wir Sie schriftlich.

Gerne senden wir Ihnen die Anträge für die Überleitung von Rentenansprüchen im Wege der freiwilligen Versicherung zu. Rufen Sie uns bitte an unter (0251) 591-5566 oder schreiben Sie uns eine E-Mail: versicherung@kvw-muenster.de.

2. Freiwillige Versicherung

Die freiwillige Versicherung wird unter Bezeichnungen wie z.B. ‚PlusPunktRente‘, ‚Freiwillige Zusatzrente‘, ‚VBLdynamik‘ oder ‚VBLextra‘ angeboten. Falls Sie bereits bei einer anderen ZVE neben der Pflichtversicherung eine freiwillige Versicherung, beispielsweise im Wege der Riester-Förderung oder Entgeltumwandlung, abgeschlossen haben, entscheiden Sie darüber, ob auch diese freiwillige/n Versicherung/en zu uns übergeleitet werden soll/en.

3. Hier finden Sie die Zusatzversorgungseinrichtungen des öffentlichen und kirchlichen Dienstes, die im Überleitungsfall die Anwartschaft übertragen und die dazugehörigen ZVE-Schlüssel

10	Versicherungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL), Karlsruhe
30	Pfälzische Pensionsanstalt, Bad Dürkheim
31	ZVK der Gemeinden und Gemeindeverbände, Darmstadt
32	Kommunaler Versorgungsverband Baden-Württemberg, Karlsruhe
33	Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände, Kassel
34	Rheinische Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände, Köln
35	ZVK der bayerischen Gemeinden, München
36	Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe, Münster
37	Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes, Saarbrücken
39	Zusatzversorgungskasse für die Gemeinden und Gemeindeverbände, Wiesbaden
40	Zusatzversorgungskasse beim Kommunalen Versorgungsverband Thüringen, Artern
41	Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Sachsen, Dresden
42	Zusatzversorgungskasse Brandenburg, Gransee
43	Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen-Anhalt, Magdeburg
44	Kommunale Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern, Strasburg
53	Zusatzversorgungskasse der Stadt Emden
55	Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt
57	Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover
59	Zusatzversorgungskasse der Stadt Köln
70	Evangelische Zusatzversorgungskasse, Darmstadt
71	Zusatzversorgungskasse der Evang-Lutherischen Landeskirche Hannovers, Detmold
72	Kirchliche Zusatzversorgungskasse Rheinland-Westfalen, Dortmund
74	Kirchliche Zusatzversorgungskasse des Verbandes der Diözesen Deutschlands, Köln
80	Emder Zusatzversorgungskasse für Sparkassen, Emden

Bei diesen Einrichtungen gelten besondere Regelungen. In Ihrem Interesse empfehlen wir Ihnen, die Überleitungsmöglichkeiten mit den entsprechenden Einrichtungen zu klären:

- Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Bochum (KBS)
- Zusatz-Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
- Zusatzversorgungskasse der Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart
- Versorgungsanstalt der Deutschen Bundespost, Stuttgart